

Wir handeln – Gute Beispiele aus der betrieblichen Praxis

Damit geht jedem das richtige Licht auf!

Kostenlose Software hilft Beleuchtung zu optimieren

Das war der Anlass:

„Eine Energiesparlampe kommt im Vergleich zur Glühlampe für das gleiche Licht mit rund einem Fünftel der Energie aus“ – solche oder ähnliche Aussagen sind mittlerweile bekannt und unzweifelhaft richtig. Doch kaum ein Unternehmer kann ad hoc nachvollziehen, wie viel Geld er tatsächlich sparen kann, wenn er durch Einsatz moderner Technik seine Beleuchtung optimiert. Und oft genug wird dieses Potenzial nicht ausgenutzt. OSRAM hat die Software light@FM entwickelt, die die Umrüstung unterstützen soll. Sie steht kostenlos im Internet zur Verfügung.



Die Software light@FM hilft, die Beleuchtung zu optimieren.



Das hat OSRAM gemacht:

- Konzeption und Umsetzung einer Software, um Einsparpotentiale in der Beleuchtung aufzudecken, diese zu optimieren und für die Zukunft auf dem bestmöglichen Stand zu halten:
- Dokumentation der bestehenden Beleuchtung
- Ausgabe von Optimierungsvorschlägen
- Berechnung von Einsparpotenzialen bzgl. Kosten, CO₂-Emissionen und Amortisationsrechnung
- Prognosefunktion für Ersatzbedarf und Lagerplanung
- Durchführung von Projekten im In- und Ausland zur Optimierung der Beleuchtung mit light@FM.
- Anpassung der Software auf kleinere Betriebe und Anwender; ohne spezielle technische Kenntnisse können mit dem vereinfachten Berechnungsprogramm Einsparungspotenziale bestimmt werden.

Das hat es gebracht:

Investition:

10 Mannjahre Entwicklungsarbeit; OSRAM sieht dies als Investition in die Beziehung zu seinen Kunden und in die Förderung nachhaltiger Lampen- und Systemtechnologie.

Nebeneffekte:

Die Kunden sparen durch moderne Beleuchtungstechnik Energie- und Wartungskosten.

Es sind Kosteneinsparungen bis zu 50 % möglich. Dies entlastet die Umwelt durch geringeren Energieverbrauch und Schadstoffemissionen.

OSRAM konnte neue Kundenkreise erschließen und die Überzeugungsarbeit für die Umrüstung der Beleuchtung ist einfacher geworden. Das stärkt das Image!



Dieses Gebäude des Bayerischen Rundfunks wurde mit light@FM optimiert.

Einsparungen durch das light@FM – ein Beispiel:

Im Gebäude des Bayerischen Rundfunks wurden in allen Fluren 500 Leuchtstofflampen L 58W mit konventionellen Vorschaltgeräten durch T5 Leuchtstofflampen mit dimmbaren elektronischen Vorschaltgeräten ersetzt. In allen Treppenhäusern wurden 1000 konventionell betriebene Kompaktleuchtstofflampen durch dimmbare elektronisch betriebene ersetzt. Die elektronischen DALI Vorschaltgeräte konnten in die Hausleittechnik integriert werden. Jetzt kann durch Dimmen in Zeiten geringer Anwesenheit und durch Präsenzmeldung zusätzlich gespart werden.

Einsparungen jährlich:

Mind. 40 % Energieeinsparung für die Beleuchtung

ca. 18.000 Euro für Energie- und Unterhaltskosten
80 Tonnen CO₂
Amortisation:
3 Jahre

„Im Vorfeld war es schwierig, die genauen Kosteneinsparungen durch die modernisierte Beleuchtung zu beziffern. Insbesondere inwieweit die längere Lebensdauer, die Energieeinsparung und das Dimmen der Beleuchtung bei Nacht Kosten senken würden. Mit der light@FM Software konnten wir die Wirksamkeit der modernen Technik schnell und einfach nachweisen. Das hat alle überzeugt.“

Herr Appel, Leiter Anlagentechnik
Bayerischer Rundfunk (BR)

Das empfiehlt OSRAM anderen, die Gleiches machen wollen:

- Entwickeln Sie Hilfen, die Ihre Kunden zum Einsatz energiesparender Geräte motivieren. Die Energiekosten in der Nutzungsphase von Produkten werden immer mehr zum Verkaufsargument.
- Eine konkrete Aussage über die jeweilige Einsparung ist aussagekräftiger als prozentuale Angaben.
- Erzeugen Sie für alle Beteiligten einen Mehrfachnutzen: denn dann sparen Ihre Kunden, die Umwelt wird entlastet und Sie können sich als Technologieführer positionieren. Kann es einen besseren Anreiz zum Klimaschutz geben?

Ansprechpartner, die Ihnen weiterhelfen:

Mourad Boulouednine, Sales
Director OSRAM GmbH
Konzeption von OSRAM light@FM

und Ansprechpartner für Fragen
E-Mail: light-FM@osram.com

Hier finden Sie weitere Informationen:

Software light@FM zum kostenlosen Herunterladen im Internet unter www.osram.de

Maßnahmen und Leitfäden zur Energieeffizienz des LfU u. a.
Effiziente Beleuchtungssysteme

Eine Hilfe zur Umrechnung der Energieträger in CO₂-Äquivalente finden Sie unter www.izu.bayern.de, dort > Energie > Praxishinweise.

Alle Adressen und Angaben finden Sie zudem im Infozentrum UmweltWirtschaft, der Informationsstelle für betriebliche Umweltfragen am Bayerischen Landesamt für Umwelt unter www.izu.bayern.de.

Die Sammlung aller Praxisbeispiele finden Sie auch im Infozentrum UmweltWirtschaft, der Anlaufstelle für betrieblichen Umweltschutz des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (www.izu.bayern.de).

Redaktion:
Barbara Thome, LfU, Ref. 15

E-Mail:
izu@lfu.bayern.de

Telefon:
(0821) 90 71 - 50 07 oder - 55 44

Impressum

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg
Telefon: (0821) 90 71 - 0
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bildrechte:
OSRAM, BR / Foto Sessner, Mai 2007

Dieser Text wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Sofern auf Internetangebote Dritter hingewiesen wird, sind wir für deren Inhalt nicht verantwortlich.